

100 Jahre Kitas Murifeld

Ein Jahrhundert voller Vertrauen, Bildung und Gemeinschaft

Das Jahr 2026 wird als ein ganz besonderes Kapitel in die Geschichte der Kitas Murifeld eingehen. Mit Stolz, Dankbarkeit und grosser Freude durfte die Organisation ihr 100-jähriges Bestehen feiern. Ein Jahrhundert voller Vertrauen, Bildung und Gemeinschaft liegt hinter den Kitas Murifeld, ein Jahrhundert, in dem Generationen von Kindern begleitet, Familien unterstützt und wichtige gesellschaftliche Entwicklungen mitgestaltet wurden.

Das Jubiläumsjahr bot die Gelegenheit, auf die bewegte Geschichte der Institution zurückzublicken, aktuelle Herausforderungen der familienergänzenden Kinderbetreuung zu diskutieren und gemeinsam mit der Bevölkerung, den Familien, den Mitarbeitenden und zahlreichen Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern die Zukunft in den Blick zu nehmen.

Feierlicher Auftakt mit Gästen aus Politik und Gesellschaft

Den offiziellen Auftakt der Jubiläumsfeierlichkeiten bildete die Jubiläumsveranstaltung vom 8. Mai 2026, welche zahlreiche Gäste aus Politik, Bildung, Wirtschaft und Gesellschaft zusammenführte.

Mit wertschätzenden Grussbotschaften würdigten Marieke Kruit, Stadtpräsidentin von Bern, sowie Edith Siegenthaler, Präsidentin des Grossen Rates des Kantons Bern, die bedeutende Rolle der Kitas Murifeld für die Stadt Bern und die Region. Beide hoben hervor, wie unverzichtbar qualitativ hochwertige Kinderbetreuung für Familien, Chancengerechtigkeit und die gesellschaftliche Entwicklung geworden ist. Gleichzeitig verdankten sie das langjährige Engagement der Kitas Murifeld für das Wohl von Kindern und Familien.

Ein Blick zurück: Die Geschichte der Kitas Murifeld

Ein besonderer Programmpunkt der Jubiläumsveranstaltung war der historische Rückblick auf die Entstehung und Entwicklung der Kitas.

Francesca Falk, Dozentin für Migrationsgeschichte an der Universität Bern, zeichnete die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen nach, unter denen die Institution im Jahr 1926 gegründet wurde. Sie zeigte eindrücklich auf, wie sich sowohl die Familienbilder als auch die Erwartungen an die Kinderbetreuung im Laufe eines Jahrhunderts verändert haben und wie die Kitas Murifeld diese Entwicklungen stets aktiv begleitet haben.

Ergänzt wurden diese historischen Einblicke durch persönliche Erinnerungen und spannende Anekdoten von Bettina Kaiser, ehemalige Vereinspräsidentin und bis heute einzige Ehrenpräsidentin der Kitas Murifeld. Mit viel Humor und Herzblut berichtete sie von vergangenen Zeiten, von den Herausforderungen früherer Jahrzehnte sowie von den grossen Veränderungen in der professionellen Betreuung und Bildung von Kindern.

Ihre Erzählungen machten deutlich, wie viel Engagement, Innovationskraft und Mut notwendig waren, um die Organisation über Generationen hinweg erfolgreich weiterzuentwickeln.

Die Kombination aus wissenschaftlicher Einordnung und persönlichen Geschichten ermöglichte einen lebendigen Rückblick auf ein Jahrhundert Kita-Geschichte und verdeutlichte die enge Verbindung der Institution mit der Entwicklung des Quartiers, der Stadt Bern und der Gesellschaft insgesamt.

Kita-Politik zwischen Gegenwart und Zukunft

Neben dem Rückblick stand auch die Zukunft der Kinderbetreuung im Fokus der Jubiläumsveranstaltung.

Unter dem Titel «Kita-Politik: Herausforderungen heute und morgen» diskutierten auf dem Podium:

- Melanie Bolz, Regionalleiterin Deutschsprachiges Mittelland, kibesuisse
- Salome Mathys, Stadträtin Grünliberale Partei Bern
- Florino Singa, Teamleiter Waldkita der Kitas Murifeld
- Pia Aeschmann, Geschäftsführerin Kitas Murifeld

Die Diskussion wurde von Rolf Marti, Liedermacher und langjähriger Kenner gesellschaftlicher Themen, einfühlsam und mit einer Prise Humor moderiert.

Im Zentrum standen aktuelle Herausforderungen wie der Fachkräftemangel, die Finanzierung familienergänzender Betreuung, die Bedeutung frühkindlicher Bildung sowie die Frage, wie Kinder und Familien auch künftig optimal unterstützt werden können.

Besondere Aufmerksamkeit erhielt das Thema «Männer in Kitas – gesucht oder gefürchtet?». Die Podiumsteilnehmenden diskutierten über Rollenbilder, Vorurteile und die Bedeutung gemischtgeschlechtlicher Teams in Betreuungseinrichtungen. Dabei wurde deutlich, dass vielfältige Teams einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung von Kindern leisten und die Branche weiterhin gefordert ist, insbesondere mehr Männer für pädagogische Berufe zu gewinnen.

Die engagierte Diskussion zeigte eindrücklich, wie relevant die Themen der Kinderbetreuung für die gesellschaftliche Zukunft sind und wie wichtig der Dialog zwischen Politik, Fachpersonen und Trägerschaften bleibt.

Musikalischer Abschluss und Dankesworte

Den feierlichen Abschluss der Jubiläumsveranstaltung gestaltete Rolf Marti mit mehreren Liedern, die zum Nachdenken, Schmunzeln und Mitsingen einluden.

Anschliessend richtete Saskia Schröder, Präsidentin der Kitas Murifeld, ihre Dankesworte an die Gäste und Wegbegleitenden.

Sie würdigte das Engagement all jener Menschen, die während vieler Jahrzehnte dazu beigetragen haben, dass sich die Kitas Murifeld von einer kleinen Betreuungseinrichtung zu einer modernen und professionellen Bildungsinstitution entwickeln konnten.

Die Jubiläums-Schnitzeljagd: Das Jubiläum in den Quartieren erleben

Ein besonderes Highlight des Jubiläumsjahres war die öffentliche Jubiläums-Schnitzeljagd, die vom 11. Mai bis zum 12. September 2026 stattfand.

Kinder und Familien wurden eingeladen, die acht Standorte der Kitas Murifeld auf spielerische Weise kennenzulernen und das Jubiläum aktiv mitzuerleben. An kreativen Rätsel-, Bewegungs- und Erlebnisstationen konnten Klein und Gross beobachten, knobeln, experimentieren und gemeinsam Aufgaben lösen.

An jedem Standort wartete ein Stempel auf die Teilnehmenden. Wer genügend Standorte besucht und die Stempelkarte entsprechend ausgefüllt hatte, durfte diese am Jubiläumsfest gegen begehrte Preise eintauschen.

Die Schnitzeljagd erwies sich als äusserst beliebtes und niederschwelliges Angebot. Sie verband Bewegung, Entdeckungsfreude und Gemeinschaft und brachte das Jubiläum direkt in den Alltag der Quartiere. Gleichzeitig wurde die Vielfalt der verschiedenen Standorte sichtbar und erlebbar gemacht. Familien erhielten die Gelegenheit, die Organisation auf neue Weise kennenzulernen und über die Quartiergrenzen hinweg miteinander in Kontakt zu kommen.

Das grosse Jubiläumsfest vom 12. September 2026

Den glanzvollen Höhepunkt des Jubiläumsjahres bildete das öffentliche Jubiläumsfest vom 12. September 2026 im Murifeldquartier.

Bei ausgelassener Stimmung und bestem Wetter fanden weit über 1'000 Besucherinnen und Besucher aus dem Quartier, der Stadt Bern und der gesamten Region den Weg auf das Festgelände. Das Jubiläumsfest verwandelte den Standort in einen lebendigen Begegnungsort und schuf Raum für Austausch, Spiel, Kultur und Gemeinschaft.

Ein besonderer Publikumsmagnet war das Konzert der Schwiizergoofe, das zahlreiche Kinder und Familien begeisterte. Mit ihrer ansteckenden Freude und ihren bekannten Liedern sorgten sie für ausgelassene Feststimmung.

Für weitere Höhepunkte sorgten die Erzählerinnen Maya Silfverberg und Märlin, die mit ihren Geschichten Kinder und Erwachsene gleichermassen in ihren Bann zogen.

Daneben bot das Fest zahlreiche Spiel- und Bewegungsangebote, Kreativstationen, Begegnungszonen und kulinarische Angebote. Familien, Nachbarinnen und Nachbarn, ehemalige Mitarbeitende, frühere Kita-Kinder sowie langjährige Partnerinnen und Partner begegneten sich in ungezwungener Atmosphäre und feierten gemeinsam das hundertjährige Bestehen.

Das Fest zeigte eindrücklich, wie stark die Kitas Murifeld im gesellschaftlichen Leben des Quartiers, der Stadt Bern und in angrenzenden Gemeinden verankert sind. Es machte sichtbar, dass die Organisation weit mehr ist als ein Betreuungsangebot: Sie ist ein Ort der Begegnung, der Bildung und des sozialen Zusammenhalts.

Dank

Ein Jubiläum dieser Grössenordnung wäre ohne die Unterstützung zahlreicher Menschen und Organisationen nicht möglich gewesen.

Die Kitas Murifeld danken von Herzen allen Sponsorinnen und Sponsoren, die mit ihrer finanziellen oder materiellen Unterstützung zum Gelingen der Feierlichkeiten beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt auch den zahlreichen TWINT-Spenderinnen und TWINT-Spendern, deren Namen nicht vollständig erfasst werden konnten, die jedoch mit ihren Beiträgen ein starkes Zeichen der Verbundenheit gesetzt haben.

Ebenso danken wir unseren Eltern und Kunden für ihr langjähriges Vertrauen, unseren Mitarbeitenden für ihren täglichen Einsatz sowie allen ehemaligen Mitarbeitenden und Wegbegleitenden, die die Geschichte der Kitas Murifeld mitgeprägt haben.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an das Quartier Murifeld und die gesamte Nachbarschaft, welche die Kitas Murifeld seit Jahrzehnten begleiten und unterstützen.

Ohne Sie alle wäre es nicht möglich gewesen, das 100-jährige Bestehen der Kitas Murifeld in dieser Vielfalt, Herzlichkeit und Ausstrahlung zu feiern. Gemeinsam haben wir nicht nur ein Jubiläum begangen, sondern ein Jahrhundert voller Vertrauen, Bildung und Gemeinschaft gewürdigt und die Grundlage für die nächsten 100 Jahre gelegt.

Gümligen, 24. September 2026

Pia Aeschimann
Geschäftsführerin
Kitas Murifeld